

PARSHIP Studie

Deutsche wollen in einer Beziehung ausreichend Spielraum für eigene Interessen

PARSHIP-Studie zeigt: Die Mehrheit der Deutschen will auch in einer Partnerschaft Individuum bleiben / Frauen brauchen mehr Freiräume als Männer: Knapp 60 Prozent sind gern regelmäßig ohne Partner unterwegs

Hamburg, 12. Januar 2012 – Welche Freiheiten darf man sich in einer Beziehung nehmen? Diese Frage stellte PARSHIP (www.parship.de), Deutschlands und Europas führende Online-Partneragentur, 1.000 Deutschen zwischen 18 und 65 Jahren. Für jeweils rund 80 Prozent der Befragten gehören eigene Hobbys und eigene Freundschaften zu den selbstverständlichen Freiräumen in einer Partnerschaft. Um die richtige Mischung aus Nähe und Distanz zum Partner zu schaffen, wünschen sich knapp drei Viertel der Deutschen eine feste Rückzugsmöglichkeit, wie zum Beispiel ein Arbeitszimmer. Und auch die Intimsphäre darf nicht zu kurz kommen: So ist für rund 70 Prozent der Befragten klar, dass man lieber allein und mit geschlossener Tür im Bad ist als mit dem oder der Liebsten an seiner Seite.

Allerdings würden nur wenige sich selbst oder ihrem Partner die Freiheit gestatten, eine offene Beziehung zu führen (14 Prozent). Auch gelegentliche Seitensprünge könnten lediglich 7 Prozent der Befragten akzeptieren. Interessant: Das sogenannte „Living-Apart-Together“-Konzept, wonach man zwar als Paar, aber in getrennten Wohnungen lebt, kann sich kaum ein Deutscher vorstellen (12 Prozent). Allerdings würde immerhin knapp jeder Fünfte sich oder seinem Partner ein eigenes Schlafzimmer gestatten.

„In den wenigsten Partnerschaften besteht auf beiden Seiten der gleiche Wunsch nach Nähe und Distanz. Für eine harmonische und langfristige Verbindung sollte es für beide Partner eine akzeptable Mischung aus Eigenständigkeit und gemeinsamen Aktivitäten geben. Dieses individuell sehr unterschiedliche Bedürfnis muss immer wieder neu ausgehandelt werden“, so Markus Ernst, Diplom-Psychologe und PARSHIP Beziehungsexperte.

Von wegen Männer brauchen „mehr Freiheit“!

Überraschend: Gerade Frauen zeigen sich außerordentlich freiheitsliebend. Im Gegensatz zu den Männern legen sie mehr Wert auf eigene Hobbys, ihre Intimsphäre und finanzielle Unabhängigkeit. Besonders ausgeprägt zeigt sich dieser Freiheitsdrang bei der Urlaubs- und Freizeitplanung: Für knapp 60 Prozent der befragten Frauen ist es kein Problem, auch ohne Partner auszugehen. Das sehen nur 43 Prozent der Männer so. Ferner kann sich knapp ein Drittel der Frauen vorstellen, ohne den Lebensgefährten zu verreisen. Auch das kommt nur für wenige Männer in Frage (18 Prozent).

Ranking:

Frage: Welche äußeren Freiheiten sollte man sich in einer Beziehung Ihrer Meinung nach nehmen dürfen, ohne dieser zu schaden?

Antworten:

	Gesamt	Männer	Frauen
1. Eigene Hobbys	83 %	79 %	87 %
2. Eigene Freundschaften	80 %	73 %	85 %
3. Ein eigener Rückzugsort in der Wohnung (z.B. Arbeitszimmer)	73 %	69 %	77 %
4. Eine gewisse Intimsphäre (z.B. das Schließen der Badezimmertür)	70 %	61 %	78 %
5. Eigenes Konto / Unabhängigkeit bei der Verwaltung des selbst verdienten Geldes	55 %	45 %	63 %
6. Regelmäßige – auch spontane – Aktivitäten ohne Partner (z.B. abends, am Wochenende)	51 %	43 %	57 %
7. Reisen ohne den Partner	25 %	18 %	31 %
8. Kleine oder manchmal auch größere Geheimnisse vor dem Partner	20 %	18 %	22 %
9. Ein eigenes Schlafzimmer	17 %	13 %	21 %
10. Das Füllen wichtiger Entscheidungen (z.B. Jobwechsel) ohne den Partner	17 %	15 %	18 %
11. Eine offene Beziehung	14 %	14 %	15 %
12. Getrennte Wohnungen	12 %	10 %	15 %
13. Gelegentliche Seitensprünge	7 %	7 %	6 %

n = 1.000; Mehrfachantworten möglich

Über die Studie

Für die repräsentative Studie hat PARSHIP gemeinsam mit dem Marktforschungsinstitut INNOFACT AG rund 1.000 Personen zwischen 18 und 65 Jahren befragt. Die Stichprobe der Singles und in der Partnerschaft lebenden Personen entspricht nach Alter, Geschlecht und Region der repräsentativen Verteilung in der deutschen Bevölkerung. Die unabhängige Online-Erhebung fand im September 2011 statt.

Über PARSHIP

PARSHIP ist die führende Online-[Partneragentur](#) für anspruchsvolle [Singles](#) in Deutschland (PARSHIP.de) und Europa (PARSHIP.com). PARSHIP-Mitglieder sind aktive Frauen und Männer ab 30 Jahren mit gehobenem Bildungs- und Einkommensniveau. Allen Mitgliedern bietet PARSHIP maßgeschneiderte Services und Informationen sowie das anonyme und sichere Umfeld für die seriöse und erfolgreiche [Partnersuche](#). Das PARSHIP-Prinzip[®] des schrittweisen Zusammenfindens basiert auf einem 74 Fragen umfassenden wissenschaftlich basierten Verfahren. Mit seiner Hilfe werden jedem Mitglied die detaillierten Profile besonders gut zu ihm passender Mitglieder angeboten. Bei Interesse können dann gezielt E-Mails und Fotos ausgetauscht werden. Zu den Kooperationspartnern in Deutschland zählen unter anderem die Frankfurter Allgemeine Zeitung, die Süddeutsche Zeitung und Die Zeit. Das in Hamburg ansässige und zur Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck gehörende Unternehmen bietet seinen Service unter PARSHIP.com in derzeit 13 Ländern an.

Weitere Informationen finden Sie unter www.parship.de/10Jahre und www.parship.de

Ihre Ansprechpartner

PARSHIP.de
Iris Aldenhoff
Speersort 10
20095 Hamburg
Telefon: 040-460026-223
E-Mail: iris.aldenhoff@parship.com

PARSHIP-Pressestelle, c/o Klenk & Hoursch
Susanne Müller
Walther-von-Cronberg-Platz 2
60594 Frankfurt
Telefon: 069-719168-27
E-Mail: susanne.mueller@klenkhoursch.de